

# Rezensionen von Buchtips.net

## Christopher Clark: Von Zeit und Macht

### Buchinfos

Verlag: [Deutsche Verlagsanstalt](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Sachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-421-04830-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 26,00 Euro (Stand: 14. Mai 2025)

Sir Christopher Clark darf als Fachmann der Deutschen Geschichte und insbesondere der Geschichte Preußens angesehen werden. Er beherrscht die Kunst des exakten (Be-)Schreibens ebenso, wie die Kunst, viele Menschen populärwissenschaftlich an historischen Themen zu begeistern. Seine Bücher, aber auch seine Sendungen im TV haben dies bereits hinlänglich bewiesen.

Beim vorliegenden Werk weist sich Clark als Wissenschaftler im Bereich der Historie aus. Recht ausführlich beschreibt er bereits in der Einleitung die Begriffe Zeit, "Zeitlichkeit", Macht, Geschichte und "Geschichtlichkeit" und deren Bedeutung. Wie hängen sie zusammen und welchen Einfluss nehmen sie auf das Geschichtsbild in verschiedenen Epochen?

Vier Kapitel widmet der Autor der Darstellung von Herrschaft bzw. Macht und dem jeweiligen Geschichtsbild in verschiedenen, wichtigen Epochen Deutscher Geschichte: Der Zeit des "Großen Kurfürsten" Friedrich Wilhelm (Markgraf und Kurfürst von Brandenburg, 17. Jahrhundert), Friedrichs II. von Preußen (Friedrich der Große, oder auch der "Alte Fritz), 18. Jahrhundert), Otto von Bismarck (Ministerpräsident Preußens und erster Reichskanzler, 19. Jahrhundert), sowie der unheilvollen Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft in Deutschland (1933-1945).

In jedem Kapitel beschreibt Clark, wie die jeweiligen Machthaber ihre Form der Herrschaft in das Bild der Universal-, bzw. das Bild der europäischen und der deutschen Geschichte eingebettet sehen und es auf ihre jeweiligen Bedürfnisse und Ansprüche hin zuschneiden und deuten. Im abschließenden Epilog spielen die geschilderten Begrifflichkeit nochmals eine Rolle; aber darüber hinaus setzt Clark die deutsche Sichtweise auf die Deutung von Geschichte in Bezug zu den kontrovers verlaufenden gesellschaftspolitischen Entwicklungen der beiden deutschen Staaten Bundesrepublik und DDR.

Dargestellt werden historische Epochen, die in relativ enger zeitlicher Abfolge zueinander stehen und dennoch mit einer sehr unterschiedlichen Deutung von "Geschichtlichkeit" einhergehen. Aufschlussreich, interessant und anregend für Gedanken über die Einordnung der aktuellen Epoche. Zeit und Muße sind Voraussetzung für die Lektüre dieses anspruchsvollen Buchs.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)  
[01. Januar 2019]